

Guten Abend!

„Falls Freiheit überhaupt irgendetwas bedeutet, dann bedeutet sie das Recht darauf, den Leuten das zu sagen, was sie nicht hören wollen.“

**George Orwell, „*Die Pressefreiheit*“
(Nachwort zu *Animal Farm*)**

Richard Gebhardt, Aachen/Köln
Zur politischen Ökonomie des Kulturkampfes von rechts
Braunschweig, 14.2.2020



**Lieber mit Faschisten
regieren, als nicht
regieren.**

Freie
Demokraten
FDP

Ordoliberaler Aufstand

Degussa (August von Finck junior)



Dr. Markus Krall @Markus_Krall · 6. Feb. ▼

Die [Atlas-Initiative.de](https://atlas-initiative.de) plant für dieses Jahr ihre Erste Großdemonstration gegen die Erosion der Freiheit durch die politische Klasse dieses Landes. Wir starten mit den Vorbereitungen und wir werden dazu in Bälde informieren.



eigentlich frei @efonline · 6. Feb.

Wenn sie mit der Nummer nach #Thuringen durchkommen, dann war es das in Deutschland. Was könnte dagegen noch helfen? 500.000 Bürger in Berlin für Freiheit und gegen #Merkel? Das könnte nur einer schaffen: @Markus_Krall, übernehmen Sie! Jetzt.



56



204



549



Eine „Partei der kleinen Leute“? Wahlkampf in Thüringen...



>AfD: Angetreten für Deregulierung< (Einblick)

Wie >neoliberal< ist die AfD?

Kulturkampf – Sozialpopulismus – völkische Kapitalismuskritik:

„Die neue deutsche soziale Frage des 21. Jahrhunderts ist also die Frage über die Verteilung unseres Volksvermögens nicht von Oben nach Unten, nicht von Jung nach Alt, sondern über die Frage der Verteilung unseres Volksvermögens von innen nach außen.“

Björn Höcke, AfD Thüringen

Kapitalverbände und Zuwanderung

Der Fachkräftemangel ist die größte Herausforderung für die Wirtschaft. Wenn wir unsere volkswirtschaftliche Leistung erhalten wollen, müssen wir ihn auch durch Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland bewältigen. “

Ingo Kramer (BDA), *Handelsblatt* vom 29.12.2019

Protest gegen >Neoliberalismus<

Mindestlohnforderung im Grundsatzprogramm der AfD

„Sozialpolitik“ der AfD

„5.3 Mindestlohn beibehalten

Der gesetzliche Mindestlohn ist mit dem Wesen der Sozialen Marktwirtschaft eng verbunden. Er korrigiert im Bereich der Entlohnung die Position der Niedriglohnempfänger als schwache Marktteilnehmer gegenüber den Interessen der Arbeitgeber als vergleichsweise starke Marktteilnehmer. **Er schützt sie auch vor dem durch die derzeitige Massenmigration zu erwartenden Lohndruck.** Insbesondere erlaubt der Mindestlohn eine Existenz jenseits der Armutsgrenze und die Finanzierung einer, wenn auch bescheidenen, Altersversorgung, die ansonsten im Wege staatlicher Unterstützung von der Gesellschaft zu tragen wäre. Mindestlöhne verhindern somit die Privatisierung von Gewinnen bei gleichzeitiger Sozialisierung der Kosten. Die Alternative für Deutschland befürwortet es daher, den gesetzlichen Mindestlohn beizubehalten.“

„Wer Deutschland nicht liebt...“

Für welches >Volk< spricht der Populismus?

- Antipluralismus
(„Wir sind das Volk“ vs. das „linksversifftete Deutschland der 68er“, die nicht zum „wahren Volk“ gehören)
- „Elitenkritische Mentalität“
(„Altparteien“, „Wir vs. Die“)
- Appell an das Ressentiment
- Apokalyptische Rhetorik und ethnisch-kulturelle Feindbilder
(„Deutschland schafft sich ab“, „Islamisierung des Abendlandes“)



Für welches Volk spricht der Populismus? Ausgrenzung im Namen des „Volkes“

**Eine spezifisch deutsche Kultur ist, jenseits der Sprache,
schlicht nicht identifizierbar.“**

Aydan Özoguz (SPD),
ehemal. Integrationsbeauftragte der Bundesregierung

**„Das sagt eine Deutsch-Türkin. Ladet sie mal ins Eichsfeld ein,
und sagt ihr dann, was spezifisch deutsche Kultur ist. Danach
kommt sie hier nie wieder her, und wir werden sie dann auch,
Gott sei Dank, in Anatolien entsorgen können.“**

Alexander Gauland (AfD)

Zwischenfazit I

- Populismus ist nicht zuletzt eine *rhetorische Technik* und spezifische *politische Ansprache* im Namen des „Volkes“



FPO DIE SOZIALE HEIMATPARTEI
www.fpoe.at

Soziale Sicherheit für unsere Leut'

**Sie sind gegen IHN.
Weil ER für EUCH ist.**

hc|strache|08
www.hcstrache.at

The image is a political campaign poster for the FPÖ (FPO) party. It features a portrait of Jörg Haider, the party's leader, smiling. The text is in German and includes the party's name, website, and a slogan. A stylized eagle logo is also present. The bottom part of the poster has a yellow background with black text.

Konfliktlinien im „Land der Verschiedenen“ (Joachim Gauck)

„Das Christentum gehört zweifelsfrei zu Deutschland. Das Judentum gehört zweifelsfrei zu Deutschland. Das ist unsere christlich-jüdische Geschichte. Aber der Islam gehört *inzwischen auch* zu Deutschland.“

***Alt-Bundespräsident Christian Wulff (CDU),
3. Oktober 2010***

Gibt es „Tabuthemen“ in Deutschland?

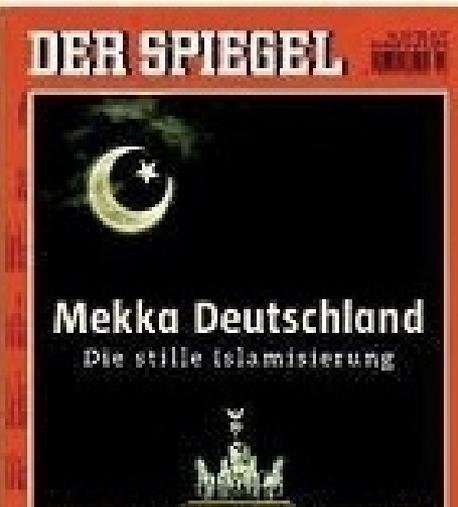
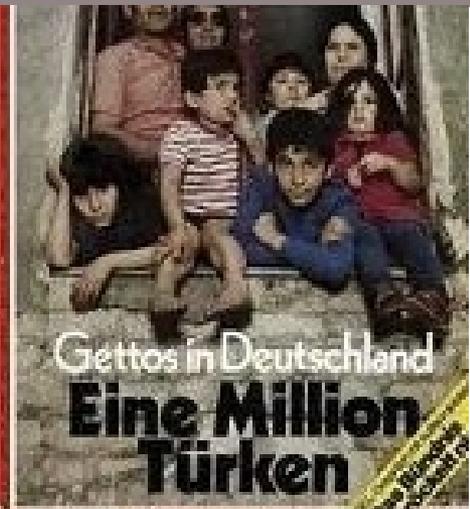
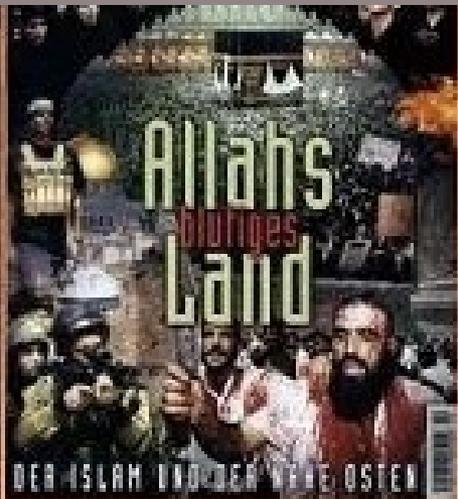
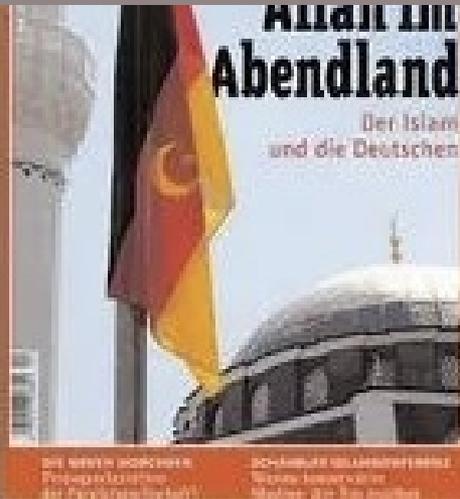
7.6.2 Kritik am Islam muss erlaubt sein

Religionskritik, auch Kritik am Islam, ist im Rahmen der allgemeinen Gesetze rechtmäßig als Teil des Grundrechts der freien Meinungsäußerung. Religiöse Satire und Karikaturen sind ebenfalls von der Meinungs- und Kunstfreiheit geschützt. Die AfD wendet sich gegen eine Diffamierung von Islamkritik als „Islamophobie“ oder „Rassismus“.

Wahlprogramm zur EU-Wahl 2019

Eine Kritik am Islam muss vom Grundrecht auf freie Meinungsäußerung gedeckt sein. “

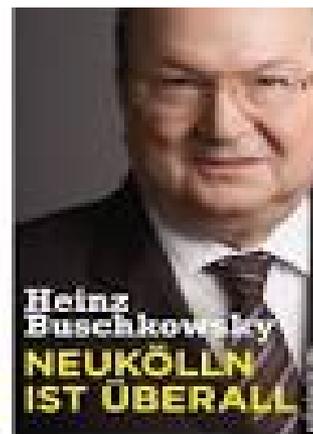
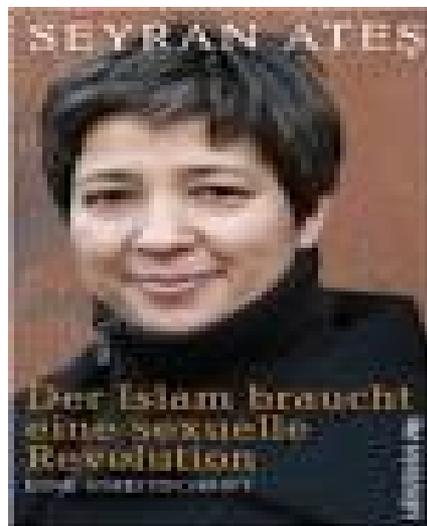
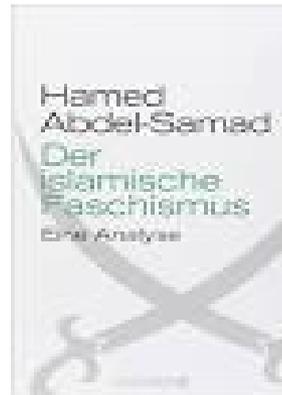
Tabuthema Islam?



„BILD kämpft für Meinungsfreiheit“



„Tabuthemen“ sind Themen für Bestseller!



„Autobahn geht halt nicht...“

Der Rechtspopulismus und die politisch-mediale >Empörungsspirale<

»Während meiner Zeit an Haiders Seite war mir immer bewusst, wie sehr er von seinen Gegnern lebte. Sie taten aus ihrer Sicht immer das Falsche. Sie empörten sich bei jeder Provokation, jedem Tabubruch, dienten damit unseren Interessen und machten in ihren Wahlkämpfen nicht sich, sondern uns zum Thema. Die etablierten Parteien taten das von Anfang an, und sie tun es in der politischen Auseinandersetzung mit Rechtspopulisten nach wie vor.«

aus: Stefan Petzner: Haiders Schatten. An der Seite von Europas erfolgreichstem Rechtspopulisten, Wien 2015, S. 136

Zwischenfazit II

- Die „Islamkritik“ ist kein Tabuthema
– „Islamkritiker“ sind vielfach Bestsellerautoren
- Die Kritik „des Islam“ bzw. seiner Repräsentanten ist ein *Reizthema* – und hier werden in den verschiedenen Zonen der Öffentlichkeit unterschiedliche Grenzen des Sagbaren



„Kontrollverlust“ –

Was sind die Ursachen für den Kulturkampf von rechts?

„Gleichzeitig empfinden sie einen dreifachen *Kontrollverlust*: In *persönlicher* Hinsicht – mit Blick auf den technologischen Wandel und Zukunftsängste, in *politischer* Hinsicht – Politik und Institutionen werden als abgehoben empfunden und enttäuschen das Bedürfnis, gehört zu werden, und in *nationalstaatlicher* Hinsicht – der Staat kommt seiner Aufgabe nicht ausreichend nach, die eigene Bevölkerung zu schützen, wie z.B. im Fall der Aufnahme von Flüchtlingen.“

„Einstellungen und soziale Lebenslage“ (Working Paper der HBS, S.6)

Hochtechnologische Arbeitslosigkeit und die Ahnung der eigenen Überflüssigkeit...

„...daß die Voraussetzungen faschistischer Bewegungen trotz des Zusammenbruchs gesellschaftlich, wenn auch nicht unmittelbar politisch, nach wie vor fortbestehen. (...)

Diese Konzentrationstendenz (des Kapitals, Anm. RG) bedeutet nach wie vor auf der anderen Seite die Möglichkeit der **permanenten Deklassierung von Schichten**, die ihrem subjektiven Klassenbewusstsein durchaus bürgerlich waren, **die ihre Privilegien, ihren sozialen Status festhalten möchten und womöglich ihn verstärken“**

Theodor W. Adorno, Aspekte des neuen Rechtsradikalismus

Kosmopoliten vs. Traditionalisten

Kulturkampf und der Kontrollverlust im „Land der Verschiedenen“

Warum vereinigt die AfD Professoren und Lohnabhängige?

Aufstand der traditionalistischen „Modernisierungsverlierer“ gegen die gesellschaftspolitische Liberalisierung und den Strukturwandel

„Heidelberger Manifest“ („Volkstod“ und die Niederlage der Rechten)

*Mediale + politische Präsenz der Repräsentanten von einstigen
>Minderheiten< als Kulturschock*



„Die Leute empören sich zum Beispiel, dass sie hohe Steuern zahlen, und wenn sie sich dann einen SUV kaufen, dafür moralisch zurechtgewiesen werden. Das ist ei-ne schwei-gen-de Mehr-heit.“

Die ökonomischen Grundlagen des Lebensstils



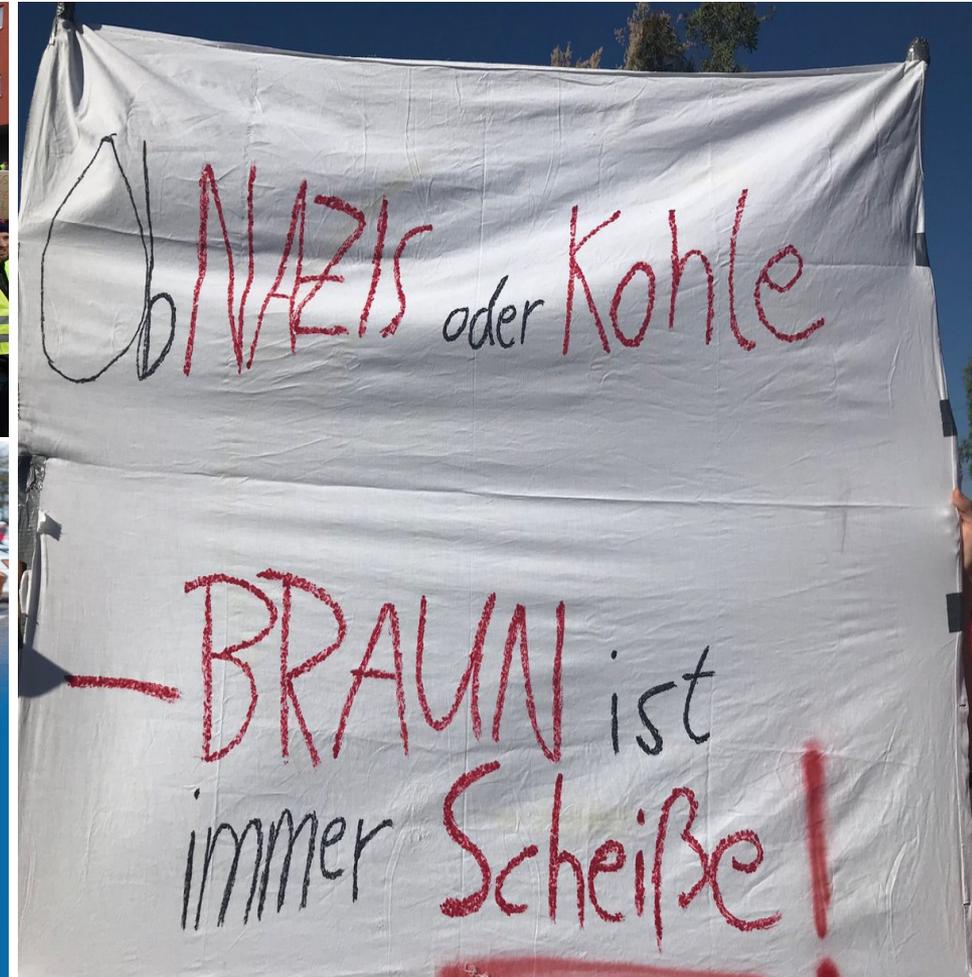
Schluss mit der Volksenteignung



Kein Diesel ist illegal!
Lesen Sie mehr unter:
diesel-garantie.de



Alternative für Deutschland | **FRAKTION IM LANDTAG BRANDENBURG**
www.afd-fraktion-brandenburg.de



„Dividende weißer Männlichkeit“

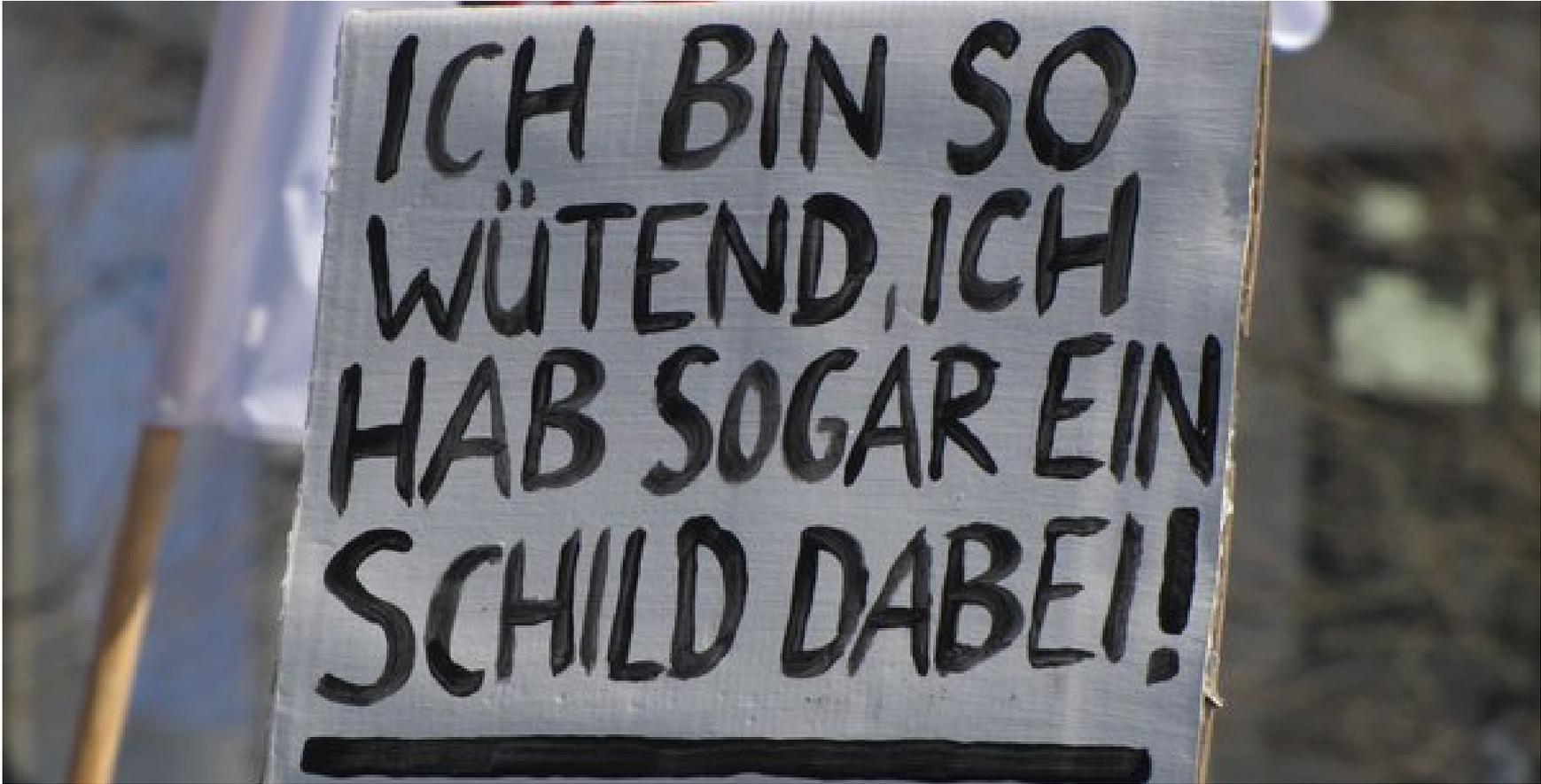
„(...) Zugleich muss gefragt werden, ob sich im Erfolg der Neuen Rechten nicht auch eine Reaktion auf die im Übergang zum Postfordismus partiell erfolgten Aufstiege, z.B. von hoch qualifizierten Frauen oder Migrant*innen ausdrückt, fordern diese doch die jahrhundertealte Gewissheit heraus, dass sich die Dividende weißer Männlichkeit zuverlässig auszahlt.“

Emma Dowling, Silke van Dyk und Stefanie Graefe, Rückkehr des Hauptwiderspruchs, (Prokla, Heft 188)

Schlussfazit

- Der Kulturkampf von rechts ist Ausdruck einer **Gegenmobilisierung** wider die Liberalisierung und den ökologischen Strukturwandel (sog. „Energiewende“ der Bundesrepublik)
- Die soziale Frage wird in Deutschland von *kulturellen* Deutungen überlagert – weil die Prozesse der Globalisierung, Energiewende oder Digitalisierung massive Konsequenzen für die Lebensstile haben und in der Alltagskultur besser sichtbar werden
- Der Rechtspopulismus kämpft trotz seiner „sozialen“ Rhetorik keinesfalls für die Interessen der „kleinen Leute“. Er repräsentiert im Gegenteil eine völkisch-nationalistische Politik der Spaltung, die dafür sorgen soll, dass die „kleinen Leute“ klein bleiben

Danke!



ICH BIN SO
WÜTEND, ICH
HAB SOGAR EIN
SCHILD DABEI!

„Anteil der Muslime in Sachsen im Jahre 2010: 0,1 Prozent“

Die Grenzen der Aufklärung

„Mr X: Das Problem mit den Juden ist, dass sie immer nur an ihre eigene Religionsgemeinschaft denken. –

Mr. Y: Aus dem Bericht über die Spendenaktion geht aber hervor, dass sie für die allgemeinen wohltätigen Aufgaben im Verhältnis zu ihrer Anzahl relativ mehr gespendet haben als Nicht-Juden. –

Mr. X: Das zeigt, dass sie immer versuchen, sich Vorteile zu erkaufen und sich in die Angelegenheiten der Christen einzumischen. Sie haben nichts anderes als Geld im Kopf, deshalb gibt es auch so viele jüdische Bankiers.“ –

„Anteil der Muslime in Sachsen im Jahre 2010: 0,1 Prozent“

Die Grenzen der Aufklärung

„Mr. Y: Aber nach einer neueren Untersuchung ist der Prozentsatz an Juden im Bankgeschäft ziemlich gering, viel kleiner als der Prozentsatz der Nicht-Juden. –

Mr. X: Stimmt genau, anständige Geschäfte interessieren sie nicht, sie sind eher im Filmgeschäft oder führen einen Nachtclub.“

Aus: Gordon Allport, Die Natur des Vorurteils (1954/1971)